



**FÜRSTENBERG**  
— 1747 —

PRÄZISION HAT EINEN NAMEN  
PRECISION HAS A NAME

Edition MÖLLER

## **Brillante Strahlkraft – Klassische Vasen in modernen Farben**

**Fürstenberg, 2015 – In der Edition MÖLLER lässt FÜRSTENBERG ausgewählte Vasen von Siegfried Möller in besonders strahlenden Farben wieder aufleben.**

Man sagt ihm einen rastlosen und umtriebigen Charakter nach, denn Perfektion war die Maxime für sein Werk: Siegfried Möller gilt heute als einer der einflussreichsten und produktivsten Keramiker des 20. Jahrhunderts. Von 1938 bis 1958 entwarf der deutsche Fayencetöpfer Vasen, Krüge, Dosen und zwei Geschirrserien mit eigenen Dekoren für FÜRSTENBERG.

Über die Jahre haben sie nichts von ihrer Eleganz und klaren Formgebung verloren. In der Edition MÖLLER „Klassiker des 20. Jahrhunderts“ lässt FÜRSTENBERG die bedeutendsten Entwürfe wieder aufleben. Die kleine, aber exklusive Edition MÖLLER besteht aus acht Vasen und zwei Dosen, die aus den Originalmodellen neu ausgeformt wurden. Alle Vasen und Dosen sind in klassischem Weiß erhältlich. Die Miniatur-Vasen (8cm) präsentieren sich zusätzlich modern und frisch in den Farben Orientrot, Blaulila, Lichtblau, Hellrotorange, Signalgelb, Perlgrün und Weiß. Die größere Kugelvase (20cm) gibt es ebenfalls in Orientrot, Hellrotorange und Signalgelb. Die besonders brillante Strahlkraft der Farben, vollendet durch den präzisen Brennvorgang, harmoniert mit jedem zeitgenössischen Ambiente.

Die **Porzellanmanufaktur FÜRSTENBERG GmbH**, gegründet 1747, ist Deutschlands zweitälteste Porzellanmanufaktur. Zum Sortiment gehören mehrfach mit Designpreisen ausgezeichnete Geschirrserien, Geschenkartikel bis hin zu individuellen Designerstücken für das Premiumsegment. Mit dem Anspruch an Leidenschaft, Kreativität, Präzision und Empathie basiert der größte Teil der Porzellanherstellung noch heute auf Handarbeit. Firmensitz und Produktionsstätte ist das Schloss Fürstenberg in Niedersachsen mit derzeit rund 100 Mitarbeitern. Im Jahr 2014 setzte die Porzellanmanufaktur weltweit insgesamt 5 Mio. Euro um. Porzellan von FÜRSTENBERG wird derzeit in 40 Länder exportiert. In Deutschland pflegt die Marke exklusive Kooperationen mit der gehobenen Hotellerie und Gourmetrestaurants. Neben dem Projektgeschäft mit Hotels und der Gastronomie vertreibt FÜRSTENBERG seine Produkte über den Facheinzelhandel und den Manufaktur-Werksverkauf. Die Premiummarke ist Teil der NORD/LB-Gruppe in Hannover, weiterer Gesellschafter ist der Landkreis Holzminden. Als Aufsichtsratsvorsitzender der Gesellschaft ist Christoph Schulz bestellt. Die Geschäftsführung obliegt Stephanie Saalfeld.

Mehr zu FÜRSTENBERG unter **[fuerstenberg-porzellan.com](http://fuerstenberg-porzellan.com)**.

Redaktionelle Verwendung frei.